



Die Akropolis in Athen war eines der Ziele der Dinkelsbühler Wirtschaftsschüler während ihrer Projektwoche in Griechenland. Das Bild zeigt sie vor einem Nebengebäude der archäologischen Stätte mit ihren Lehrkräften Konstantin Chyrtiris (ganz links) und Andreas Wedler (ganz rechts).
Foto: Georgios Delibeys

Projekt abgeschlossen

Dinkelsbühler Wirtschaftsschüler besuchten griechische Partnerschule

DINKELSBÜHL (pm) – Zum Abschluss des Erasmus-Plus-Projekts „Fun And Curriculum Oriented Exercises for Information Technology (FACE:IT)“ verbrachten sechs Schülerinnen und Schüler sowie zwei Lehrkräfte der Wirtschaftsschule eine Woche in Griechenland.

Die im Projekt fertiggestellte Anwendung (App) für Smartphones wurde nun zum Download online gestellt, wie die Bildungseinrichtung in einer Pressemitteilung berichtete.

Bei dieser App handele es sich um ein Quiz mit Fragen zu den Lehrplänen der vier Partnerschulen aus Polen, Griechenland, Spanien und Deutschland.

In international gemischten Gruppen seien in Workshops technische und inhaltliche Fragen der App-Erstellung behandelt worden. Hierbei hätten die Wirtschaftsschüler Gelegenheit bekommen, ihre Fremdsprachenkenntnisse zu verbessern und ihre im Unterricht gelernten Fertig-

keiten am Computer unter Beweis zu stellen.

Die Jugendlichen verbrachten die Projektwoche in griechischen Gastfamilien und lernten so den Alltag in dem Land kennen. Ausflüge nach Athen, Patras, auf die Insel Zakynthos und das antike Olympia rundeten das Programm ab. Museumsbesuche, beispielsweise im Akropolismuseum und in Olympia, wurden genutzt, um Fragen zum Quiz zu erstellen.